

Übersee-Museum und Bremer Schuloffensive 2019/20

Angebote für die Grundschule - Kurztexte

In den Bildungsprojekten des Übersee-Museums stehen die handlungsorientierte Vermittlung von Ausstellungsinhalten, das forschende Lernen in kleinen Gruppen sowie ästhetische Formen der Umsetzung von Lerninhalten im Vordergrund.

Die folgenden Projekte können als Maxi-Jahresprojekt (900 Min) oder als Mini-Jahresprojekt (720 Min) durchgeführt werden. Davon sollten mindestens sechs bzw. acht Veranstaltungstage im Übersee-Museum stattfinden. Ausführliche Informationen und Beratung erhalten Sie auf Anfrage bei Frau Rosenthal: anmeldung@uebersee-museum.de

Eine „tierische“ Safari von Bremen in die Welt

Schwerpunkt naturwissenschaftliche Bildung

Welche Tiere leben im Asiatischen Regenwald? Was haben die ersten Tierforscher in Australien entdeckt? Was ist eigentlich ein Korallenriff? Was leuchtet in der Tiefsee und was krabbelt im Graben vor der Haustür?

Auf spannenden Museumsreisen finden wir Antworten auf diese Fragen, tauchen ein in die Unterwasserwelten Ozeaniens, entdecken Haustiere und Nutztiere, begegnen Lieblingstieren und „Ekeltieren“ und erforschen ihre Besonderheiten und Fähigkeiten. Ein Besuch in der Präparationswerkstatt beantwortet die Frage, ob die Tiere im Museum „echt“ sind. Je nach Jahreszeit besteht die Möglichkeit, die heimische Tierwelt im Rahmen einer Freilandexkursion zu erforschen. An Lernstationen, in Gruppenarbeiten werden die Themen spielerisch vertieft. Einem ausgewählten Lebensraum werden wir uns künstlerisch nähern. Dabei werden auch Fragen wie Nachhaltigkeit, Artenschutz und der Einfluss des Klimawandels stufengerecht thematisiert.

Mini- oder Maxi-Projekt, Empfohlen für 2.-4. Klasse, Fächer: Sachkunde, Nawi, Biologie
Kursleitung: Birgit Wendelken, Dipl. Biologin / Umweltpädagogin

Auf den Spuren der Indianer Nordamerikas

"Indianer" - welch ein Zauberwort für Groß und Klein! Doch die romantischen Vorstellungen, die wir aus Westernfilmen, Geschichten und Romanen kennen, sind oft Darstellungen und Phantasien der Weißen. Ziel des Projekts ist es, den Schülerinnen und Schülern einen Eindruck von der Vielfalt indianischer Kulturen und Sprachen zu vermitteln. In der Amerika-Ausstellung des Übersee-Museum lernen wir anhand kleiner Forschungsaufträge verschiedene Lebensräume kennen (Plains, Waldland, Nordwestküste, Südwesten). Über Hands-on Objekte, Texte, Spiele, handwerklich-künstlerisches Arbeiten durch eine ganze Reihe von spannenden Geschichten oder auch Rollenspielen entdecken wir die Lebenswelten unterschiedlicher indianischer Gruppen. Die Aktivitäten sind eingebettet in Informationen über den Alltag, religiöse Vorstellungen, Umweltwissen, die Erziehung, Feste, Jagd, Kunst und Spiele früher und heute. Zuhören, Sprechen, Lesen, Umgehen mit Texten oder Medien und eigenes Präsentieren von Ergebnissen in Gruppen gehören ebenfalls dazu!

Mini- oder Maxi-Projekt, Empfohlen für 1.-4. Klasse; Sachunterricht, Deutsch, Ästhetik
Kursleitung: Dr. Claudia Roch, Ethnologin

Trommeln, Tanz & Lieder aus Westafrika

In Westafrika werden bei jedem festlichen Anlass, aber auch im Alltag, z.B. bei der gemeinsamen Ernte, die Trommeln hervorgeholt und gespielt. Dazu wird getanzt und gesungen.

Die Schüler und Schülerinnen erlernen die Grundanschlagstechniken der Djembé und der Basstrommeln, grundlegende Rhythmen und das Zusammenspiel in der Gruppe. Es wird ein Rhythmus aus Guinea mit verschiedenen Stimmen und Breaks erarbeitet mit dem dazugehörigen Gesang und einigen Tanzschritten, die den Rhythmus körperlich erfahrbar machen. Außerdem werden Lieder aus Burkina Faso zu der Ngoni, einer Stegharfe, gesungen.

Mini- oder Maxi-Projekt: 2.-10. Klasse, Teilnehmerzahl: 15 SuS; (die andere Hälfte der Klasse kann parallel mit der Lehrkraft im Museum arbeiten)

Kursleitung: Edith Diewald, Diplom-Pädagogin und Lehrerin für westafrikanische Percussion

Gesammelte Werke - ein Upcycling Kunst- & Ausstellungsprojekt

Jeder von uns hat etwas, das er/sie sammelt oder hat schon einmal interessante Dinge gefunden. Was bedeutet es, etwas zu sammeln? Und warum sammelt ein Museum?

In unserem Projekt wollen wir mit unseren eigenen Fundsachen oder mit Dingen, die wir sonst vielleicht unbedacht wegwerfen, etwa Plastikmüll, arbeiten. Es sollen neue Kunstobjekte entstehen. Wir gehen auf Spurensuche durch alle Ausstellungen des Übersee-Museums und lassen uns von den Werken aus anderen Kulturen inspirieren. Was können wir von den Objekten lernen? Kann man etwas Neues aus unseren Fundsachen gestalten? Oder wie kann man nachhaltig mit Ressourcen und Materialien umgehen und diese neu nutzen? Im Werkraum des Museums können wir unserer Kreativität freien Lauf lassen und in verschiedenen Schritten mit Farben, Pinsel, Kleber und Scheren neue interessante Dinge entstehen lassen. Dabei diskutieren und erforschen wir, wie Museen mit ihren Sammlungen umgehen, welche Geschichten sie mit Objekten erzählen und versuchen eigene Geschichten und eine Ausstellung mit unseren eigenen Dingen zugestalten.

Mini- oder Maxi-Projekt, 1. –5. Klasse,

Kursleitung: Rashmi Krishna, Soziologin (M.A.), Kunstpädagogin

Entdeckungsreise rund um die Welt

Wir begeben uns auf eine Entdeckungsreise durch alle Kontinente unserer Erde. Die Projekteinheiten sind wie die Ausstellungen im Übersee-Museum aufgeteilt: Ozeanien, Asien, Afrika, Amerika und Europa werden besucht. Interaktive Führungen durch die Ausstellungen und Kontinente, informieren anhand der gefundenen Objekte über das Leben, die Tiere und die Mythologien der unterschiedlichen Länder und Kulturen. In Ozeanien zum Beispiel begeistern Kina Muscheln und Trommeln aus Papua Neuguinea, sowie Kängurus und das Korallenriff Australiens die Kinder. Die kleinen Künstler wählen eigenständig ein Objekt aus der Ausstellung, welches ihr Interesse am Meisten geweckt hat und halten es zeichnerisch in einem Entdeckerheft fest.

Mit jedem Besuch erleben die Kinder einen neuen Kontinent – eine neue Welt.

Auf unserer Reise lernen die Kinder unter Anderem die Gewürzvielfalt Indiens, das Schattentheater Indonesiens, die Tierwelt Afrikas, Amerikanische Feste und sehr viel mehr kennen.

Mini- oder Maxi-Projekt, 1. –5. Klasse,

Kursleitung: Rashmi Krishna, Soziologin (M.A.), Kunstpädagogin

Mein Reisetagebuch durch Afrika

Wir reisen zusammen durch Afrika und halten diese Reise mit künstlerischen Mitteln in einem Tagebuch fest. Dieses Buch hat die Form eines Leporellos (Seitenmaße 50 x 35 cm), das aufgeklappt im Raum stehen kann. Die Kinder gestalten sich selbst als kleine dreidimensionale Figur und entwerfen dazu ein Fortbewegungsmittel, das sie während der Reise benutzen möchten, z.B. ein Schiff, ein Auto, ein Fahrrad, einen Heißluftballon, eine Rakete, eine Kutsche, ein Kamel, einen Esel usw..

An jedem Tag der Reise lernen die Kinder eine bestimmte Region des Kontinents kennen, sammeln ihre Eindrücke und Beobachtungen und halten diese auf jeweils einer Seite des Leporellos fest. Die Kinder können mit ihrem Fortbewegungsmittel von jedem Ort etwas „mitnehmen“, das ihnen besonders gefällt. So füllt sich von Tag zu Tag ihr Fahrzeug.

Auf diese Weise lernen die Schüler, Afrika mit anderen Augen zu betrachten. Sie entdecken, wie reich dieser Kontinent ist: seine Natur, seine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, seine Bevölkerung und sein kultureller Reichtum - eine Reise voller Leben, Afrika ist bunt!

1 –4. Klasse, Fach: Kunst Mini-Projekt, Kursleitung: Antonio Velasco Muñoz, Bildender Künstler und Kunstpädagogin

Für jede Teilnahme gilt:

- Die Schule übernimmt die Fahrtkosten.
- Seit dem 1. April 2018 ist der Eintritt für Bremer Schulklassen frei! Dies wird ermöglicht durch die Sparkasse Bremen.
- Materialkosten werden von der Schuloffensive übernommen.
- Alle Projekte können nur in einem begrenzten Angebot und entsprechend zeitlicher Verfügbarkeit der Kursleiter durchgeführt werden. Bitte geben Sie daher immer eine Zweitwahl an.
- Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung auch Ihre E-Mail-Adresse und die Schul-/ Privattelefonnummer an, das erleichtert uns die Kommunikation mit Ihnen.

Kontakt:

Olga Rosenthal
Beratung, Anmeldung & Buchung
Tel: 0049-421-160 38 555
E-Mail: anmeldung@uebersee-museum.de

Susanne Hammacher,
Teamleiterin Bildung und Vermittlung
Übersee-Museum Bremen,
Bahnhofsplatz 13, D-28195 Bremen
s.hammacher@uebersee-museum.de